

Demütig und endlich zahlt es sich aus

1.Mose 41 / Reihe: Gott hat den Überblick! (4/7)

Einleitende Gedanken

Bei welcher Erfahrung erlebtest du eine ziemliche Erschütterung in deinem Glaubensleben?

……………………………………………………………………………………………………………………

Bibelstellen zum Nachschlagen: 1. Mose 41, 1-46

# Überraschende Wendung

Welche Bedeutung hatten die Kühe in Ägypten?

……………………………………………………………………………………………………………………

Warum konnte Josef aus dem Gefängnis direkt zum Pharao gehen?

……………………………………………………………………………………………………………………

Was bedeuteten die beiden Träume? …………………………………………………………………………

Welche Bedeutung hat es, dass die beiden Träume dasselbe aussagen?

……………………………………………………………………………………………………………………

Welchen Vorschlag machte Josef dem Pharao und seinen Mächtigen?

……………………………………………………………………………………………………………………

Hast du in deinem Leben schon einmal so eine krasse Wendung erlebt?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Morgen um diese Zeit sind im Tor von Samaria fünf Kilo Weizenmehl und zehn Kilo Gerstenkörner für ein Silberstück zu kaufen!“ 2. Könige 7, 1.

„Das ist unmöglich, selbst wenn der HERR Fenster in den Himmel machen würde!“ 2. Könige 7, 2.

Welche anderen radikalen Wendungen in der Bibel kommen dir in den Sinn?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Denn für Gott ist nichts unmöglich.“ Lukas 1, 37.

Wie wird das sein, wenn Jesus am Ende der Zeit kommen wird?

……………………………………………………………………………………………………………………

Bibelstellen zum Nachschlagen: 1. Mose 7, 11; 1. Mose 18, 14; 2. Könige 6, 24-7, 20; Matthäus 24, 27.42; Lukas 1, 37

# Endlich am Ziel

Wie hat der Pharao für alle Ägypter sichtbar gezeigt, dass sie ab jetzt Josef gehorchen müssen?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Ich bin und bleibe der Pharao, aber ohne deine Erlaubnis darf niemand im ganzen Land auch nur die Hand oder den Fuss bewegen.“ 1. Mose 41, 44.

Wie viele Jahre waren verstrichen seit Josef verkauft wurde?

……………………………………………………………………………………………………………………

Denkst du, dass die Lebensabschnitte Josefs von Gott gewollt waren, damit er für seine anspruchsvolle Aufgabe in Ägypten als Persönlichkeit gut vorbereitet ist?

weiss nicht 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 ja könnte gut sein

Warum könnte es sein, dass es gar nicht Gottes Absicht war, dass Josef ins Gefängnis musste?

……………………………………………………………………………………………………………………

Warum benötigt Gott oft einen Plan B, C oder D?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Der Mann sagte zu mir: Habakuk keine Angst, Daniel! Du hast dich vor deinem Gott gebeugt, um Einsicht in seinen verborgenen Plan zu erlangen; und schon am ersten Tag, als du damit begannst, hat er dein Gebet erhört. So lange bin ich schon unterwegs; aber der Engelfürst des Perserreiches trat mir in den Weg und hat mich 21 Tage lang aufgehalten. Dann kam Michael, einer der höchsten Engelfürsten, mir zu Hilfe, sodass ich mich dort losmachen konnte.“ Daniel 10, 12-13.

Warum müssen wir oft Rückschläge und Misserfolge hinnehmen?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Legt die Rüstung an, die Gott für euch bereithält; ergreift alle seine Waffen! Damit werdet ihr in der Lage sein, den heimtückischen Angriffen des Teufels standzuhalten. Denn unser Kampf richtet sich nicht gegen Wesen von Fleisch und Blut, sondern gegen die Mächte und Gewalten der Finsternis, die über die Erde herrschen, gegen das Heer der Geister in der unsichtbaren Welt, die hinter allem Bösen stehen.“ Epheser 6, 11-12.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Daniel 10, 10-14; Matthäus 4, 9; Lukas 22, 31-32; Apostelgeschichte 20, 31; Römer 8, 28; 2. Korinther 2, 10-11; Epheser 6, 11-13; 2. Timotheus 1, 8.16-17; 2. Timotheus 2, 24; 2. Timotheus 4, 7-8; 1. Petrus 5, 8; Offenbarung 13, 10

Schlussgedanke

„Der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, ein lauter Befehl wird ertönen, und auch die Stimme eines Engelfürsten und der Schall der Posaune Gottes werden zu hören sein. Daraufhin werden zuerst die Menschen auferstehen, die im Glauben an Christus gestorben sind. Danach werden wir – die Gläubigen, die zu diesem Zeitpunkt noch am Leben sind – mit ihnen zusammen in den Wolken emporgehoben, dem Herrn entgegen, und dann werden wir alle für immer bei ihm sein.“ 1. Thessalonicher 4, 16-17.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Matthäus 5, 11-12; Markus 13, 13; Lukas 9, 23-27; Lukas 10, 3; Johannes 15, 18-21; Johannes 16, 33; 1. Thessalonicher 4, 16-17; 2. Timotheus 3, 12; 2. Petrus 3, 13; Offenbarung 21, 1-7



Info Box

Auffahrt & nächster Sonntag kein Gottesdienst im Volkshaus!

Taufe: Falls du noch nicht getauft bist, melde dich bei unserem Pfarrer für die Taufe am 5. Juli 15.

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – einen fröhlichen Geber hat Gott lieb (2.Kor.9,7).

Sie sind jeden Sonntag zu unseren  
**Gottesdiensten willkommen!**

KIRCHE IM VOLKSHAUS

[feg-zuerich.ch](mailto:feg-zuerich.ch), info@feg-zuerich.ch